

Presse-Information

P165/18
17. April 2018

Methode von BASF hilft Kunden bei Nachhaltigkeitsbewertung ihres Portfolios

- **BASF veröffentlicht detaillierte Sustainable Solution Steering-Methode**
- **BioMar, Anbieter von hochwertigem Aquakultur-Futtermittel, wendet die Methode auf sein Portfolio an**

Nachhaltigkeit ist ein wesentlicher Bestandteil der Unternehmensstrategie von BASF. Ein greifbares Beispiel dafür, wie BASF ihren Unternehmenszweck „Chemie, die verbindet – für eine nachhaltige Zukunft“ umsetzt, ist die Sustainable Solution Steering-Methode. Diese Methode wurde von BASF entwickelt, um das eigene Produktportfolio auf Basis von eindeutigen Nachhaltigkeitskriterien zu bewerten und zu steuern. Dabei werden die gesamte Wertschöpfungskette und Märkte sowohl branchen- als auch regionenspezifisch berücksichtigt. Der Ansatz betrachtet ökonomische, ökologische und soziale Aspekte der Produkte und Lösungen in ihren jeweiligen Anwendungen. Das Unternehmen veröffentlicht nun die detaillierte Methode, um beispielsweise Kunden zu ermöglichen, ihr Portfolio gemäß ihren Nachhaltigkeitszielen zu steuern.

BioMar wendet Sustainable Solution Steering auf sein Geschäft an

BASF kooperiert mit Kunden und Partnern, um nachhaltigere Lösungen zu entwickeln und voranzutreiben. Die ersten Kunden nutzen die Sustainable Solution Steering-Methode deshalb bereits zur Analyse und Steuerung ihres Portfolios. BioMar, ein führender Anbieter von hochwertigem Futtermittel für Aquakulturfarmen weltweit, wendet die Sustainable Solution Steering-Methode von BASF auf seine

Roh- und Inhaltsstoffe an. „BioMar beabsichtigt, in der Branche bei Nachhaltigkeit führend zu sein. Diese Methode unterstützt uns mit einem umfassenden und systematischen Werkzeug, das die Transparenz und die Dokumentation der Prozesse vom Rohstoff bis zur Endprodukthanwendung garantiert“, erklärte Vidar Gundersen, Global Sustainability Director, BioMar. Das Sustainable Solution Steering hilft BioMar bei der Umsetzung seiner Nachhaltigkeitsziele: Es fördert bei Futterrezepturen die Verwendung von Rohstoffen, die einen höheren Beitrag zur Nachhaltigkeit leisten, und unterstützt dadurch die nachhaltigere Erzeugung von Aquakulturen und Meeresfrüchten.

Ursprünglich von BASF für die eigene Anwendung als Chemieunternehmen entwickelt, wurde die Methodik von dem Beratungsunternehmen thinkstep für die Aquakulturfutter-Industrie angepasst. „Thinkstep hat Unternehmen aus verschiedenen Branchen dabei unterstützt, die Methode individuell anzupassen und einzuführen. Hierbei verwendete thinkstep eine Kombination von Beratung, Nachhaltigkeitsdaten und Softwaretools“, sagte Martijn Gijmans, Principal Consultant und Leiter der Abteilung für Chemie bei thinkstep. „Kunden schätzen die Sustainable Solution Steering-Methode von BASF, da sie systematisch Risiken und Chancen entlang der gesamten Wertschöpfungskette aufzeigt und die strategische Steuerung eines Produktportfolios hin zu mehr Nachhaltigkeit und Umsatzwachstum ermöglicht.“

BASF wendet die Methode seit 2012 an, um ihr Portfolio zu analysieren, zu bewerten und zu steuern. „Unsere Erfahrungen mit Sustainable Solution Steering zeigen, wie effektiv dieser Ansatz ist, unser Portfolio an Lösungen aktiv in Richtung eines größeren Nachhaltigkeitsbeitrags zu verbessern,“ sagte Dirk Voeste, Vice President Sustainability Strategy, BASF. „Die Methode hilft uns, unsere ehrgeizigen Nachhaltigkeitsziele zu erreichen und dabei unsere Kunden mit einzigartigen nachhaltigen Lösungen zu unterstützen.“

Das Handbuch mit der detaillierten Sustainable Solution Steering-Methode ist unter basf.com/de/sustainable-solution-steering zu finden.

Über BASF

BASF steht für Chemie, die verbindet – für eine nachhaltige Zukunft. Wir verbinden wirtschaftlichen Erfolg mit dem Schutz der Umwelt und gesellschaftlicher Verantwortung. Mehr als 115.000 Mitarbeiter arbeiten in der BASF-Gruppe daran, zum Erfolg unserer Kunden aus nahezu allen

Branchen und in fast allen Ländern der Welt beizutragen. Unser Portfolio haben wir in den Segmenten Chemicals, Performance Products, Functional Materials & Solutions, Agricultural Solutions und Oil & Gas zusammengefasst. BASF erzielte 2017 weltweit einen Umsatz von 64,5 Milliarden €. BASF ist börsennotiert in Frankfurt (BAS), London (BFA) und Zürich (BAS). Weitere Informationen unter www.basf.com.

Biomar

BioMar ist weltweiter Marktführer im Bereich Hochleistungsfutter für über 45 verschiedene Fisch- und Garnelenarten und beliefert Kunden in mehr als 80 Ländern. Das 1962 von einer Gruppe dänischer Fischzüchter gegründete Unternehmen zeugt mit Blick auf seine Wurzeln von seinem weit zurückreichenden Engagement für eine verantwortungsbewusste und nachhaltige Entwicklung der Aquakultubranche. Unser wichtigstes Ziel ist es, unsere Kunden bei der Produktion gesunder Seafoodprodukte mit großartigem Geschmack zu unterstützen. Dies erreichen wir, indem wir innovative, leistungsstarke, sichere und nahrhafte Aquakultur-Futtermittel mit minimalen Umweltauswirkungen anbieten. Unsere globale Präsenz, unsere Flexibilität vor Ort und unser Schwerpunkt auf Servicequalität bürgen dafür, dass wir die individuellen Bedürfnisse unserer Kunden erfüllen können – stets auf Basis bewährter Ergebnisse und unter akribischer Beachtung der Lebensmittelsicherheit.

thinkstep

thinkstep begleitet Organisationen weltweit auf ihrem Weg zu nachhaltigem Erfolg. Unsere führenden Softwarelösungen, Datenbanken und Beratungsleistungen ermöglichen es Unternehmen ihre Geschäftsabläufe zu optimieren, Innovationspotenziale zu nutzen, den Markenwert zu steigern und rechtliche Vorgaben zu erfüllen. Global arbeiten wir an 19 Standorten mit mehr als 2.000 Kunden, einschließlich 40 Prozent der Fortune 500 Unternehmen, wie BASF, Hewlett-Packard, Interface, Siemens und Unilever.